



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Lkr. Schwandorf

ausgegeben am 23.02.2017 07:22 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Weiden

gültig von 23.02.2017 07:00 Uhr  
bis 24.02.2017 09:00 Uhr

Die diffusen Niederschläge von gestern haben in Verbindung mit dem abfließenden Schmelzwasser die Wasserstände im Regen und in der Schwarzach auf erhöhtem Niveau gehalten, im Unterlauf z.T. sogar wieder ansteigen lassen. Nur in den Oberläufen gingen die Wasserstände bereits merklich zurück. So könnte heute am Pegel Nittenau (Regen) die Meldestufe 2 durchaus noch einmal erreicht werden.

Im Unterlauf der Schwarzach bewegt sich der Wasserstand am Pegel Warnbach (Schwarzach) bereits auf einem Niveau deutlich größer der Stufe 2. Meldestufe 3 ist hingegen nicht zu erwarten, da für die nächsten Tage keine nennenswerten Niederschläge vorhergesagt wurden. Gleichwohl wird der Wasserstand der Schwarzach unterhalb des Hochwasserspeichers Eixendorf zunächst nur langsam sinken.

Tendenziell ist aber in den kommenden Tagen wieder mit zurückgehenden Wasserständen zu rechnen.

Die Beschreibung der Hochwasserlage wird, sofern es grundlegende Änderungen gibt, auf der Seite [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de) aktualisiert.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

